

Rheingauer Beobachter

Einziges und amtliches Organ



der Stadt Eltville u. Umgegend.

Erscheint **Mittwochs und Sonntags**
mit der Sonntagsbeilage „Illustriertes Sonntagsblatt“.

Druck und Verlag von **Alwin Boege** in **Eltville a. Rh.**

Abonnementspreis pro Quartal **M. 1.00** für **Eltville u. auswärts**
(ohne Trägerlohn und Postgebühr).

Inseratengebühr per 5-gespaltene Petit-Zeile **10 A.**

Nachweislich größte Abonnentenzahl in Eltville.

N^o 101.

Eltville, Sonntag, den 17. Dezember 1899.

30. Jahrg.

Sechstes Blatt.

(Fortsetzung aus dem 5. Blatt.)

„Hörst du einen Schmerz in ihm wach rieseln? —
Schuldige dich nicht, mein Kind, Du folgst un-
verwundt jenem Triebe, der mir auch die Anderen zu
Freunden machte — ich habe die zwei Charakter-
eigenschaften, welche Andere am empfindlichsten
reizen: ich bin wahr und furchtlos! O, denke nicht,
daß ich mich loben will, im Gegenteil, es ist mir
nicht gelungen, die schönsten Gaben der Vorsehung
zu verwerten, ich habe nicht gelernt, sie durch
schonende Milde anziehend zu machen! Dieselbe
Klinge, welche in der geübten Hand des Operateurs
rettet, wird bei rücksichtsloser Anwendung zur töd-
lichen Waffe! — Ich erscheine Euch unweiblich, ja
unfeminin, Menschen mache ich einen abschrecken-

den, medusenhaften Eindruck — und doch, Eva, bei
meiner Seligkeit, ich brauche den Blick Deines ern-
sten Kinderauges nicht zu scheuen, ich bin nicht an-
mutig, aber ich fühle mich achtungswert, denn ich
verstehe mein Herz zu besiegen!“

Martina ließ den Blick wieder über die freund-
liche Aussicht schweifen, sie erwartete keine Antwort
und erhielt auch keine. Nicht als wäre Eva über-
rascht gewesen, o nein, sie war durch ihren Vater
gelehrt, sich den Verhältnissen unbeirrt gegenüber zu
stellen. Sie fand die Erklärung ihrer Tante um
so natürlicher, als in ihr selbst auch eine gewisse
Unmündigkeit vorherrschte, die sich noch soeben
in verlegender Art geäußert hatte. „Nun, Tante,“
nahm Eva nach einer Pause das Wort, „so sprich
denn Deine Wahrheiten aus, mach' es kurz, ich bin
weder furchtsam noch schwach — obwohl ich nun
weiß, Du gedenkst meinen Vater zu tadeln, rede!“
Ein beifälliges Lächeln glitt über Martina's

Büge, aber sie erging sich nicht in Rundgebung dieses
Eindrucks, sondern sprach sofort mit ruhiger Stimme:
„Ich fordere Dich auf, nach Harstein zu kommen,
weil allerdings Dir noch eine alte Schuld daselbst
zu lösen bleibt. Dein Vater war der Adoptivsohn
des Besitzers von Harstein und entführte die Braut
seines Wohlthäters am festgesetzten Hochzeitstage.
Die Entführte war Deine Mutter!“

Ein leiser Schrei rang sich von Eva's erbleichen-
den Lippen los, sie starrte Martina an und
stieß mahlsam hervor: „Tante, kannst Du schwören,
daß es so ist?“

„Ich schwöre es, armes Kind!“

Eva schwieg. Sie versank in tiefe, schwere Ge-
danken; eine fremde Hand hatte, ohne zu beben,
die Blüten von dem Altar eines Kindesherzens ge-
raubt, und doch konnte sie dieser Hand nicht zürnen,
denn das Unglück ihrer Eltern war ja nun auch er-
klärt, und statt mit emporgehobenen Augen den Un-



Seiden-Haus Bock & Cie., Wiesbaden

6 Wilhelmstrasse 6

Sämtliche Neuheiten der Saison

in hervorragender Auswahl.

Echarpes.

Jupons.

Blousen.

Costume..

schbaren anzuklagen, weshalb er die Feuersen so
verfolgte, erblickte sie jetzt die gerechte Vatergüte, welche
schlicht, um zu läutern und zu sühnen! Blöthlich
ging der trübe Ausdruck des blühenden Gesichtes in
einen freundlichen über. „Tante,“ rief sie, „gewiß
verstehe meine Mutter den alten Freiherrn nicht, und
meinen Vater — o, den mußte sie lieben! Sie wollten
den Unrecht thun, sie konnten nur nicht von ein-
ander lassen!“
(Fortsetzung folgt.)

Verantwortlicher Redakteur: **Alwin Boege, Eltville.**

Wieder naht das herrliche Fest der Christenheit,
Kinder und Eltern freuen sich darauf und namentlich
die Herzen der Kinder vor Freude schneller,
als Auge blinzelt, wenn Mütterchen und Großmütterchen
den kommenden Christkind erzählen.

O, du fröhliche, o, du selige gnadenbringende

Weihnachtszeit!

Und nicht nur die Gaben, welche unter dem strah-

lenden Baume bereit liegen, sind es, welche die Kinder-
herzen fröhlich jubeln lassen, nein, auch der Schmuck
des Tannenbaumes, der mit gutem, schwachhaften, be-
kömmlichen Confect dicht behängt ist.

Wer liefert nun dieses Confect,

welches bei seiner vorzüglichen Qualität doch einen so
billigen Preis hat, daß selbst jeder einfache Mann in
der Lage ist, seinen Kindern diese Freude bereiten zu
können?

**Das Confect-Versandhaus Emil Wiese,
Dresden 16, Holbeinstrasse**

ist es, das sich zur Aufgabe gestellt hat, Kistchen mit
ca. 440 Stücken reizender Gegenstände für den außer-
ordentlich billigen Preis von 3 Mark zum Versandt
zu bringen.

Auch wird namentlich Wiederverkäufern diese gün-
stige Offerte zu recht reger Benutzung empfohlen.



Zu haben bei **Alwin Boege, Eltville.**

Geschwister Meyer

Wiesbaden, Kirchgasse 49, nächst der Langgasse
empfehlen

für den Weihnachts-Einkauf

zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen:

Kleiderstoffe,
Unterröcke,
Tücher.

Taschentücher,
Schürzen,
Weißwaren

Bettdecken,
Tischdecken,
Baumwoll-Waren.

Rein

Weihnachts=



Ausverkauf

bei

J. Jttmann

Wiesbaden,

Bärenstraße 4, 1. und 2. Etage.

dagegen unterhalte fortwährend reichhaltiges

Lager in

**Herren- u. Knaben-Confek-
tion, Damen- u. Mädchen-Con-
fektion, Kleiderstoffe,**

— Gardinen, Teppiche, Wäsche, —

sowie

Möbel- und Polsterwaren,

Ganze Ausstattungen,

und erhält Jeder mit der kleinsten An- und Abzahlung bei mir

= Credit. =

J. JTTMANN, Bärenstraße, 4, 1. u. 2. Etage.

Grösstes Waren- und Möbel-Credit-Kaufhaus am Platze.

Täglich bis 9 Uhr Abends geöffnet. Sonntag bis 7 Uhr. Abends.

„HERZSCHUHWAREN“

bekannteste Marke der Gegenwart.

Alleinige Verkaufsstelle für Wiesbaden

und Umgegend:

J. Speier Nachfl.,

Wiesbaden

18 Langgasse 18.

☎ Fernsprecher 246. ☎

Herren, Damen- und Kinder-Stiefel,
Herren-, Damen- und Kinder-Hausschuhe,
Herren-, Damen- und Kinder-Gamaschen
sowie

Ball- u. Salon-Schuhe

in reichhaltigster Auswahl und allen Preislagen.



Gebrüder Süß Nachfl.

9 Langgasse 9

Wiesbaden

gegenüb. d. Schützenhofstr.

Herren- u. Knaben-Garderoben.

Winter-Valerots und -Mäntel

von M. 15.— an.

von M. 18.— an.

Winter-Anzüge

von M. 15.— an.

Joppen und Hosen

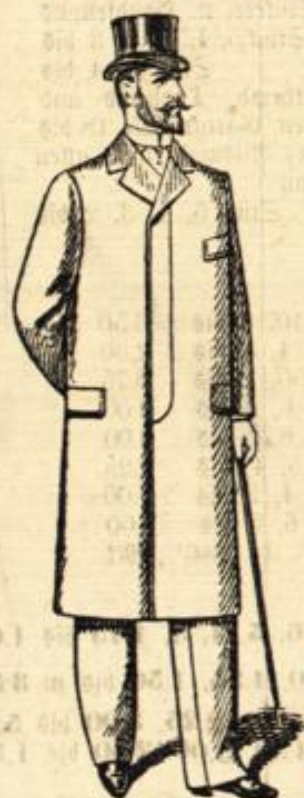
von M. 5.— an.

von M. 3.— an.

Knaben-Anzüge

von M. 3.— an.

in grösster Auswahl.



Anfertigung nach Maass unter Garantie für tadellosen Sitz.

S. Guttman & Co., Wiesbaden,

Telephon Nr. 511.

8 Webergasse 8

Telephon Nr. 511.

empfehlen speciell für den

Weihnachts-Bedarf

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Abteilung I.

Kleiderstoffe.

Waschechte Stamosen und Veloutines in größter Auswahl, das Kleid 6 Meter enth. 5, 4, 3 bis	1.80	Schwarze, ganz wollne, glatt und gemusterte Kleiderstoffe 6 Meter doppeltbreit, Robe 8, 7, 6 bis	5.00
Bocker, warmer Winterstoff, mit Knoppen, gestreift und kariert, doppeltbreit, das Kleid 6 Meter enthaltend 3.50, 2.40 bis	1.75	Schwarze, hochelegante, glatte und gemusterte Kleiderstoffe 6 Meter doppeltbreit, Robe 15, 12, 10 bis	9.00
Carriert und gemusterte Robestoffe in größter Auswahl zu Kostümröcken und Blousen geeignet. Robe 6 Meter	3.50	Alpaca glatt und gemustert 115/90 breit Robe 6 Meter enthaltend 15, 11, 7.50 bis	6.00
Croise und Croise-Cheviot 100—95 cm. breit. Reine Wolle geschlossene solide Qualität, in großem Farbensortiment, Robe 6 Meter enthaltend 7.50 bis	5.50	Reinwollene Damentuche in nur soliden, bewährten Qualitäten 130—120 breit Robe 6 Meter 21, 18, 15 bis	12.00
Schwarze Seidenstoffe in Damasse, Taffet, Merveilieur, Armure, Robe 12—14 Meter 48, 42, 36 bis	20.00	Ballstoffe in weiß, creme und allen modernen Farben und Geweben, Robe 6 Meter enthaltend 12, 10, 9, 7 bis	6.00
Fantastie-Kleiderstoffe in Caros, Streifen, Tupfen u. Broches. Reinwollene neueste Kleiderstoffe in verschiedenen Genres, durchweg Robe	7.50	Farbige Seidenstoffe in Taffet, Ponges, Foulards in Caros Streifen und gemustert, Meter 3, 2.50 2, 2.50 bis 75. Pf	

Ganz speciell zu Weihnachts-Geschenken geeignet:

Roben in eleganter Aufmachung 10, 8, 6, 5, 4, 3, bis 2.25 Mk.

Abteilung II.

Leinen und Baumwollwaren.

Drell und Jacquard-Gedecke mit 6 Servietten, reinleinen Gedeck 8, 7, 6 und	5.00	Rissenbezüge in Leinen und Cretonne, mit Hohlraum, Einfas und Festons Stück 4, 3, 2, 1.25 bis	90 Pf
Damast-Tafelgedecke mit 12—24 Servietten, 3.40—6.80 lang, Gedeck 60, 50, 40, 35, 30, 27 bis	19.00	Bunte Rissenbezüge Stück 1.20 bis	75 Pf
Theegedecke mit 6—12 Servietten 18, 15, 10, 8, 6, 5 bis	1.75	Diber-Betttücher in weiß und farbig in allen Preislagen.	
Drell-Tischtücher, reinleinen, Stück 3.00, 2.50, 2 bis	1.50	Jacquard-Schlafdecken, besonders preiswert, Stück 4.50, 4 bis	3.00
Damast und Jacquard-Tischtücher in schönen Blumen u. Stern-Mustern, reinleinen u. halbleinen Stück 8, 6, 5, 4, 3 bis	1.00	Jacquard- und Drell-Handtücher Dgk 11, 9, 8, 7.50 6 bis	3.50
Fertige Betttücher, rein- und halbleinen Stück 4.50, 4, 3, 2.50, 2 bis	1.50	Damast-Handtücher, reinleinen, Duzend 20, 18, 12 bis	9.00
Fertige Plumeaux und Deckbettbezüge in weiß Damast und Satin Stück 4, 3 bis	2.50	Geschenkorn-Handtücher, rein und halbleinen, Duzend 12, 10, 8, 6, 5 bis	3.00
Bunte Bettbezüge Stück 3.50 3 bis	2.00	Damast-Servietten, reinleinen, Duzend 18, 14, 12, 10 bis	8.00
		Drell- und Jacquard-Servietten, reinleinen und halbleinen, Duzend 8, 7, 5 bis	3.50

Fertige Damenwäsche.

Damenhemden aus solidem Cretonne in allen Fagons, mit Spitzen, Trimming u. Handfestons, Stk. 2, 1.75, 1.50, 1.25 bis 0.90 Pf		Damen-Nachtjaden aus Pique, Croise, Satin, mit Stiderei und Handfestons Stück 3.50, 3, 2.50, 2, 1.50 bis	1.00
Damenhemden mit reicher Stiderei, aus feinem Madapolame, Stück 5, 4, 3.50 bis	2.00	Damen-Nachtjaden mit reicher Stiderei u. Handfestons aus solidem Madapolame und Croise, Stück 5, 4.50, 4, 3 bis	2.50
Damen-Beinkleider aus solidem Cretonne, mit Stiderei und Festons Stück 2, 1.75, 1.50 bis	1.00	Friseurjaden in großer Auswahl Stück 5, 4 bis	3.00
Damen-Beinkleider aus Satin Croisee, geraucht und ungeraucht Pique, Stück 4, 3, 2.50 2 bis	1.20	Hochelegante Garnituren, Nachthemd, Taghemd und Beinkleid, mit reicher Stiderei u. Einfägen, Garnitur 25, 18 bis	16.00
Herren-Oberhemden und Nachthemden, sowie Arbeitshemden in großer Auswahl und in jeder Preislage.		Hier- und Hauschürzen in riesiger Auswahl und allen Preislagen von 35 Pfg. an.	
Unterröcke in Seide und Halbseide und Moire-Velour, reichhaltigste Auswahl, Stück 25, 20, 18, 12, 10, 8 bis	3.50	Seidene und wollene Schürzen Stück 5, 4, 3, 2 bis	1.00
Unterröcke in Wolle und Moire Stück 10, 8, 6, 5, 4, 3 bis	2.00		
Unterröcke in Veloutine, Flanell und Calmuc Stück 4, 3, 2.50, 2 bis	0.75		
Morgenröcke in Wolle und Veloutine Stück 18, 15, 12, 10, 6, 5 bis	3.00		
Matinees in Wolle und Veloutine Stück 10, 8, 6, 5 bis	3.00		
Herren- und Damen-Regenschirme in Seide und Gloria Stück 8.50, 7, 6, 5, 4, bis	2.25		
Hemdenblousen in Wolle, Veloutine und Batist Stück 10, 7, 6, 5, 4, 3 bis	2.00		
Fertige Hauskleider, Rock und Blouse in Veloutine, Satin Augusta, waschechtem Siamose, Stück 7, 6, 5 bis	3.00		
Kostümröcke schw. und blau, reintro. Cheviot Stück 18, 15, 14 bis 6 1/2, Mt.			

Besonders preiswert:

Seidene Charpes in größter Auswahl, Stück 6, 5, 4, 3, 1.75 bis 1.00.	
Weisse leinene Taschentücher, Nasenleiche, Reinleinen, verbürgt aus nur besten Gespinnsten gefertigt, sorgfältig gesäumt 1/2, Duzend 0.90, 1.25, 1.50 bis zu 3.50.	
Weisse leinene Battist-Taschentücher Steppsaum und Hohlraum (10 Qualitäten) 1/2, Duzend 2.25, 3.00 bis 5.00	
Taschentücher mit Monogramm, schön gestickt, in weiß und weiß mit bunter Kante, 1/2, Duzend 4.50, 3.50, 3.00, 2.50 bis 1.50.	

Batist-Holsaumtücher, grösste Billigkeit, Stück 10 Pf.

Umtausch bis zum 31. December gestattet.